

14. 12-Stunden Rennen Külsheim

Triathleten offroad hies es am 15. Juli in Külsheim. Im Rahmen des 12-Stunden Rennens tauschten insgesamt fünf TSV Athleten den Straßenrenner gegen das Mountainbike. Der Förderverein des FC Külsheim zieht im alten Kasernengelände jedes Jahr Anfang Juli ein großes Spektakel für Groß und Klein auf. Neben dem eigentlichen Rennen am Samstag umfasst das Rahmenprogramm des Events am Freitag noch einen Benefiz Trail Run, sowie ein Kids Race für die jüngeren Biker. Der Hauptwettkamp startet am Samstagmorgen um 9 Uhr und endet um 21 Uhr. Ziel ist es, die knapp 10km lange Runde so oft wie möglich zu absolvieren. Dies kann als Einzelstarter oder im Team (Zweier, dreier oder Vierer) erfolgen, welche dann jeweils in den Kategorien Herren, Damen und Mixed gewertet werden. Die Streckenführung erfordert technisches Geschick auf schmalen Singel-Trails wie dem Hoh-Chi-Ming-Pfad, ordentlich Kraft an knackigen Anstiegen wie dem "Trommler-Berg" und etwas Mut für die Abfahrt "Grenzweg". Dafür bietet sie den Bikern die ihr Velo beherrschen jede Menge Fahrspaß und Action, besonderes Highlight sind die sogenannten Panzerhügel im ehemaligen Truppenübungsgelände.

Andreas, Richard und Jessica schlossen sich zusammen mit Thorsten zu einem Viererteam zusammen. Franziska war mit Ihrem alt bewährten Külsheimer Dreierteam "Franzi & die Kellers" unterwegs und der erfahrene Mountainbiker Markus entschloss sich spontan zu einem Start als Einzelstarter.



Am Wettkampftag waren bei optimalen Wetterbedingungen (trocken, bedeckt, 20°Grad) rund 450 Fahrer am Start. Den ganzen Tag über werden die Fahrer mit hausgemachten Kuchen, frischem Obst, selbstgebackenen Kuchen und Nudeln verköstigt.

Nach anfänglichem Respekt, vor allem bei Mtb-Neuling Jessy, verbesserten die Teamfahrer ihre Rundenzeiten von Mal zu Mal. Besonders Thorsten zeigte offroad eine gute und vor allem schnelle Performance. So erreichte das 4er Team 22 Runden innerhalb der 12 Stunden.

Markus zog kontinuierlich seine Runden und absolvierte so an diesem Tag über 100km (11 Runden) im Gelände! Als geübter Bikepanzer zeigte er so noch vielen jüngeren Fahrern wie der Hase läuft. Auf dem Podest (2.Platz) landeten schließlich Franzi und ihr Team in der 3er mixed Wertung.

Die Zeiten und Ergebnisse sind bei diesem Event jedoch nur zweitrangig, alle unterschüpfer Athleten hatten jede Menge Spaß und blieben weitestgehend verletzungsfrei, das stand an diesem Tag im Vordergrund.



